



SACHSEN-ANHALT

Ministerium des Innern

Ministerium des Innern des Landes Sachsen-Anhalt • Postfach 3563 • 39010 Magdeburg

Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
kreisfreie Städte
Landkreise

Per E-Mail

Aufenthaltsrecht; Abschiebungen nach Syrien

Angesichts der aktuellen Ereignisse in Syrien hat das Bundesministerium des Innern die Länder darüber unterrichtet, dass das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge vorläufig davon absehen wird, Asylentscheidungen zum Herkunftsland Syrien zu treffen. Zudem seien Abschiebungen nach Syrien derzeit nicht ratsam. Gleichzeitig ist das Auswärtige Amt gebeten worden, die weitere Lageentwicklung in Syrien zu beobachten und hierüber zu berichten.

Vollziehbar ausreisepflichtige Personen syrischer Herkunft, deren Abschiebung eingeleitet werden soll, steht nach dem AsylVfG die Möglichkeit offen, ihre individuell - konkrete Gefährdungssituation bei Rückkehr im Rahmen eines Verfahrens zur Feststellung von Abschiebungshindernissen oder eines Asylverfahrens bzw. Folgeverfahrens beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge prüfen zu lassen. In diesem Zusammenhang wird auf den RdErl. vom 24.03.2010, Az. 42.31-12231 verwiesen.

Unabhängig von dieser gesetzlich bestehenden Möglichkeit bitte ich, für die Dauer der gegenwärtigen Konfliktsituation in Syrien bis zur Vorlage eines aktuellen Lageberichts des Auswärtigen Amtes, auf dessen Grundlage die Durchführbarkeit von Abschiebungen beurteilt werden kann, keine Abschiebungen durchzuführen. Auf die Beantragung von Abschiebungshaft ist daher zu verzichten.

5. Mai 2011

Zeichen:
42.31-12231

Bearbeitet von:
Ralf Mallon
Durchwahl (0391) 567-5411

e-mail:
raif.mallon
@mi.sachsen-anhalt.de

Ihre Nachricht:

vom

Halberstädter Str. 2/
Am Platz des 17. Juni
39112 Magdeburg
Telefon (0391) 567-01
Telefax (0391) 567-5290
poststelle@mi.sachsen-anhalt.de
www.mi.sachsen-anhalt.de

Deutsche Bundesbank
Filiale Magdeburg
BLZ: 810 000 00
Konto: 810 015 00

Ausgenommen von dieser Regelung sind Personen, bei denen Ausweisungsgründe (mit der Ausnahme von Bagatelldelikten) vorliegen. Vor der Einleitung aufenthaltsbeendender Maßnahmen ist in diesen Fällen jedoch meine Zustimmung einzuholen.

Nach Vorliegen eines aktuellen Lageberichts des Auswärtigen Amtes wird eine Anpassung der Erlasslage geprüft werden.

Im Auftrag

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Dieckmann'.

Dieckmann